



Andreas Henseler
Mitglied des Rates der Stadt Köln
Liblarer Str. 18, 50968 Köln
Tel. 0221 / 38 67 86
andreas.henseler@netcologne.de

8.12.2013

Presseerklärung

Verkehrsausschuss nimmt Eingabe der Bürgervereine zur Stadtbahn nicht auf - Freie Wähler sehen nur geringfügige Zugeständnisse

Gänzlich unbeeindruckt von den Protesten der Bürgervereine im Kölner Süden ist der Verkehrsausschuss des Stadtrates in seiner Sitzung am 5.12.13 nicht geblieben. SPD und Grüne ersetzten den Beschlusstext der Verwaltungsvorlage durch einen gemeinsamen **Änderungsantrag**, in dem die Verwaltung darauf festgelegt wird, "nur die für den Stadtbahnbau unbedingt notwendigen Flächen zur Planfeststellung zu bringen".

Andreas Henseler, Ratsmitglied der Freien Wähler, begrüßte diese Änderung der Verwaltungsvorlage als Schritt in die richtige Richtung: "Auch den Auftrag an die Verwaltung, alle Bahnsteige als Mittelbahnsteige auszuführen, halte ich für ebenso sinnvoll wie die Planung der Endhaltestelle auf der Höhe der Lindenallee vorzunehmen." sagte er. "Danach verfiel der Ausschuss allerdings in den Rhythmus der Echternacher Springprozession: ein Schritt vor, zwei zurück. Sowohl die Forderung nach dreispurigem Ausbau der Bonner Straße in Höhe Bayenthals mit zwei Spuren stadteinwärts bis zum Knoten Marktstraße/Schönhauserstraße wurde abgeschmettert, wie auch die Forderung nach Verlegung der Parkpalette von der Heidekaul zum Verteilerkreis."

Mit Mehrheit von Rot-Grün wurde der entsprechende Änderungsantrag der Freien Wähler, der die Forderungen der Bürgervereine enthielt und von der CDU unterstützt wurde, abgelehnt.

Ebenfalls abgelehnt wurde der Versuch Henselers wenigstens zu erreichen, dass die "über den Planfeststellungsbeschluss hinausgehenden Nebenanlagen auf der Grundlage eines zu erstellenden Verkehrskonzepts für den Kölner Süden geplant werden sollen".

Dazu erklärte Henseler: "Dies ist an Ignoranz nicht zu überbieten. Offensichtlich läuft Rot-Grün lieber in den Verkehrskollaps hinein. Wo soll der Verkehr denn hin, wenn zukünftig zusätzlich die ebenerdige Querung der Rheinuferstraße kommt und die Vorgebirgstraße nur noch einspurig ist?"

Henseler will sich damit nicht abfinden und die drei Punkte Verkehrskonzept, dreispuriger Bonnerstraßen-Ausbau und Parkpalettenverlegung Heidekaul als neuen Änderungsantrag - gegebenenfalls mit der CDU - in die Ratssitzung am 17.12.2013 einbringen.

"Vielleicht gibt es ja noch eine Chance auf ein Einsehen bei Rot-Grün", meint Henseler.

gez. Andreas Henseler